

Vier Schwalbenpaare machen es sich gemütlich

Schwalbenhaus in Hausen mit Hockete eingeweiht / Viele Helfer packen an

Burladingen-Hausen (hp). Am Sonntag wurde das Hausener Schwalbenhaus mit einem offiziellen Festakt eingeweiht. Die Vogelfreunde Hausen hatten zu einer kleinen Hockete eingeladen.

Hausens Ortsvorsteher Erwin Staiger ging in seiner Ansprache zurück zu den Anfängen, als sich der Naturschutzbund Nabu Zollernalb nach einer Spende der Volksbank Hohenzollern entschlossen hatte, Schwalbenhäuser aufzustellen. Herbert Fuchs vom Nabu Zollernalb habe sich mit seinem langjährigen Bekannten Jürgen Wuhrer aus Hausen in Verbindung gesetzt und sich nach einem geeigneten Standort dort erkundigt. Nach Rücksprache mit der Ortschaftsverwaltung sei

letztlich beschlossen worden, das Schwalbenhaus nahe der Turnhalle aufzubauen.

Diese Entscheidung erwies sich als Glücksgriff, wie sich später herausstellte, denn nach noch nicht einmal zwei Monaten Standzeit sind bereits mindestens vier Schwalbenpärchen eingezogen, was als kleine Sensation gilt. Andere Schwalbenhäuser im Land wurden erst nach zwei bis drei Jahren oder gar nicht angenommen. Staiger dankte abschließend der Familie Riehle, die ihre Werkstatt zur Verfügung stellte, Fronmeister Hans-Peter Girra für seinen Einsatz, den Vogelfreunden für die Übernahme der Patenschaft, Alfred Mayer für die Bereitstellung von Gerätschaften, Paul Dieter für das



Das Schwalbenhaus wurde eingeweiht.

Foto: Pfister

Aufstellen, der Stadt Burladingen für diverse Hilfen, der Volksbank Hohenzollern für die Spende, dem Land, der EU und dem Nabu. Franz Steinhart, Vorstand der Volksbank Hohenzollern, tat kund, dass sich vor wenigen Jahren die Volksbank Hohenzollern entschlossen habe, den Nabu mit 5500 Euro zu unterstützen.

Herbert Fuchs hob in seinen Dankesworten Ortsvorsteher Erwin Staiger hervor, der mit viel Herzblut das Projekt verwirklicht habe.

Rund um das Schwalbenhaus herrschte am Sonntag ein buntes Treiben. Die Vogelfreunde hatten zu einer Hockete eingeladen und bewirteten die Besucher.